

Whistleblowing Policy

Hinweisgeberschutz- Verfahren / Richtlinie

(vertraulicher Informationen aus dem Unternehmen)



Über die DANX Carousel Gruppe

Die DANX Carousel Group (nachstehend „die Gruppe“, „wir“, „unser“) ist ein Spezialist für zeitkritische Logistikdienstleistungen mit einer starken Position in Großbritannien, Irland, den Benelux-Ländern, der DACH-Region, der iberischen Halbinsel, den nordischen Ländern, dem Baltikum und Polen.

Die Gruppe ist der kompetente Partner für Logistik- und Lieferkettendienstleistungen wie zeitkritische Ersatzteildistribution, Lagerhaltung, letzte Meile, Linienverkehr, Batterielogistik, Zollabfertigung und mehr. Die Gruppe besteht aus DANX, DANX ILS, UT, TBS, Fomab, TLS Group, Carousel, LPR, Alltrans und Logik International Logistics.

Unsere Werte sind in unsere tägliche Arbeit eingebettet und umfassen unser Engagement für Fürsorge, Lernen und Eigenverantwortung.

Wir unterstützen



die 10 Prinzipien des UN GLOBAL COMPACT

MENSCHENRECHTE

Prinzip 1: Unternehmen unterstützen und achten den Schutz international anerkannter Menschenrechte.

Prinzip 2: Unternehmen stellen sicher, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen beteiligen oder diese begünstigen.

ARBEITSNORMEN

Prinzip 3: Unternehmen wahren die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen.

Prinzip 4: Alle Formen von Zwangs- und Pflichtarbeit werden abgeschafft.

Prinzip 5: Kinderarbeit wird grundsätzlich nicht geduldet.

Prinzip 6: Unternehmen setzen sich aktiv für Chancengleichheit ein und verhindern Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf.

UMWELTSCHUTZ

Prinzip 7: Unternehmen gehen Umweltprobleme mit einer vorausschauenden und verantwortungsvollen Haltung an.

Prinzip 8: Unternehmen treten aktiv für ein größeres Umweltbewusstsein ein.

Prinzip 9: Unternehmen entwickeln umweltfreundliche Technologien und treiben diese voran.

KORRUPTIONSBEKÄMPFUNG

Prinzip 10: Unternehmen treten entschieden gegen jede Art von Korruption ein, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Internationale Arbeits - Organisation

Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit

- (1) Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Tarifverhandlungen.
- (2) Die Beseitigung aller Formen von Zwangs- oder Pflichtarbeit.
- (3) Die tatsächliche Abschaffung von Kinderarbeit.
- (4) Die Beseitigung der Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf.

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG GOALS



Ziel 5 – Gleichstellung der Geschlechter



Ziel 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum



Ziel 13 – Klimapolitik

1. Das Ziel der Whistleblowing-Richtlinie

Die DANX Carousel Group ("**DANX Carousel**") möchte einen offenen Dialog über alle Fragen im Zusammenhang mit den Geschäftsmethoden von DANX Carousel und ihren Tochtergesellschaften ("**DANX Carousel Group**"), der Einhaltung der Richtlinie von DANX Carousel oder Fragen, die als illegal angesehen werden, fördern.

Der Zweck des Whistleblower-Systems der DANX Carousel Group besteht ferner darin, ein sicheres Umfeld zu gewährleisten, in dem die Mitarbeiter der DANX Carousel Group das Vertrauen haben, verwerfliche Praktiken ohne Angst vor Konsequenzen anzusprechen. So soll das Hinweisgebersystem dazu beitragen, dass schwerwiegende Fehler und Versäumnisse oder Missstände aufgedeckt und weitestgehend verhindert werden.

Das Whistleblower-System ist eine Ergänzung zur direkten und täglichen Kommunikation am Arbeitsplatz über Fehler und unbefriedigende Zustände usw.

Meldungen werden elektronisch über das Whistleblower-System mittels eines Webportals, Safe2Whistle, eingereicht, das über das Internet unter <https://report.whistleb.com/de/danxcarouselgroup> aufgerufen werden kann.

Wenn für Sie besondere länderspezifische Anforderungen im Zusammenhang mit der Abgabe einer Meldung gelten, lesen Sie bitte die entsprechenden Unterabschnitte der Whistleblowing-Richtlinie, die Ihr Land betreffen, bevor Sie eine Meldung einreichen.

2. Wer kann melden und wo?

Alle Angestellten und Arbeiter der DANX Carousel Group, einschließlich der Fahrer und Spediteure, sowie die Mitglieder des Vorstands und des Verwaltungsrats der DANX Carousel Group, fallen unter das Whistleblower-System und können sich an dieses wenden.

Irland

Diese Richtlinie gilt auch für ehemalige Mitarbeiter, Auszubildende, Praktikanten, Fernarbeitskräfte, Teilzeitbeschäftigte und befristet Beschäftigte, Gelegenheits- und Leiharbeitskräfte, Freiwillige, Aktionäre und Mitglieder von Verwaltungs-, Management- oder Aufsichtsorganen von DANX Carousel. Die Richtlinie gilt auch für Personen, die sich in einer Einstellungs- oder anderen vorvertraglichen Verhandlung mit DANX Carousel befinden.

UK

Für Angestellte oder Arbeiter, die innerhalb des Vereinigten Königreichs Meldung erstatten, umfasst ein "Arbeiter" für diese Zwecke Angestellte, Beamte, Berater, Auftragnehmer, Auszubildende, Leiharbeiter und Gelegenheitsarbeiter, von denen jeder über das System eine Meldung machen kann.

Deutschland

MitarbeiterInnen, die ihre Meldungen nicht über das Whistleblower-System der DANXCarousel-Gruppe abgeben möchten, haben auch die Möglichkeit, dies über die externe Meldestelle des Bundes beim Bundesamt für Justiz zu tun:

<https://bfj-hinweisgeberstelle.dataport.de/#/>

3. Was zu melden ist

Das Whistleblowing-System dient ausschließlich der Meldung schwerwiegender Verstöße, die unter das dänische Gesetz zum Schutz von Hinweisgebern (Whistleblower Protection Act) fallen. So können Sie dem Whistleblowing-System der DANX Carousel Group folgendes melden:

- Verstöße gegen bestimmte Bereiche des EU-Rechts
- schwere Straftaten und andere schwerwiegende Angelegenheiten

In Bezug auf Verstöße gegen bestimmte Bereiche des EU-Rechts können Sie z. B. Folgendes melden:

- Verstöße in Bezug auf den Umweltschutz sowie die Produktsicherheit und -konformität. Weitere Bereiche des einschlägigen EU-Rechts, über die berichtet werden kann, finden Sie in Artikel 2 der EU-Richtlinie (EU) 2019/1937 vom 23. Oktober 2019 zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden.

Bei anderen schwerwiegenden Straftaten und anderen schwerwiegenden Angelegenheiten können die Berichte z. B. Folgendes betreffen

- Strafbare Handlungen, z. B. Veruntreuung von Geldern, Diebstahl, arglistige Täuschung, Unterschlagung, Betrug, Bestechung usw.
- Schwere oder wiederholte Verstöße gegen Rechtsvorschriften, z. B. gegen Umweltvorschriften, unsichere Arbeitsbedingungen, Straßenverkehrsvorschriften usw.
- Schwerwiegende oder wiederholte Verstöße gegen wesentliche interne Richtlinien, z. B. zu Geschäftsreisen, Geschenken, Finanzberichterstattung usw.
Bitte beachten Sie, dass dieser Aufzählungspunkt nicht für die deutsche Einheit gilt.
- Schwerwiegende Konflikte am Arbeitsplatz, z. B. in Form von sexueller Belästigung oder anderen schwerwiegenden Belästigungen.

Bestimmte Offenlegungen sind gesetzlich als "qualifizierte Offenlegungen" vorgeschrieben. Eine "qualifizierte Offenlegung" ist eine Offenlegung von Informationen, von denen der Mitarbeiter ernsthaft und vernünftigerweise glaubt, dass sie im öffentlichen Interesse liegen und zeigen, dass das Unternehmen ein "relevantes Versagen" begangen hat. Das Whistleblower-System kann im Allgemeinen nicht für die Äußerung von Unzufriedenheit mit dem Gehaltsniveau, für geringfügige Vergehen wie Verstöße gegen die Richtlinien zum Rauchen und Alkoholkonsum und für weniger schwerwiegende Konflikte und Meinungsverschiedenheiten am Arbeitsplatz genutzt werden.

Irland

Eine geschützte Offenlegung im Rahmen des Whistleblowing-Systems ist eine Offenlegung relevanter Informationen durch Sie in Übereinstimmung mit dem Gesetz oder dieser Richtlinie, die nach Ihrer begründeten Überzeugung auf ein oder mehrere relevante Fehlverhalten hinweisen.

- (a) Informationen sind "relevante Informationen", wenn sie Ihnen in einem arbeitsbezogenen Zusammenhang zur Kenntnis gelangen;
- (b) Informationen werden Ihnen in einem arbeitsbezogenen Kontext bekannt, wenn sie während der aktuellen oder vergangenen Arbeitstätigkeit auffallen, unabhängig von der Art dieser Tätigkeit;
- (c) "Relevante Informationen" sind Informationen, von denen Sie vernünftigerweise annehmen, dass sie auf ein oder mehrere relevante Fehlverhalten hinweisen.

Ein "relevantes Fehlverhalten" bedeutet in Bezug auf den Arbeitsplatz, dass:

- (a) eine Straftat begangen wurde, begangen wird oder begangen werden könnte;
- (b) eine Person einer gesetzlichen Verpflichtung nicht nachgekommen ist, nicht nachkommt oder voraussichtlich nicht nachkommen wird, mit Ausnahme einer Verpflichtung, die sich aus dem Arbeits- oder Dienstleistungsvertrag des Arbeitnehmers ergibt;
- (c) ein Justizirrtum eingetreten ist, eintritt oder eintreten droht;
- (d) die Gesundheit und Sicherheit einer Person gefährdet wurde, ist oder wahrscheinlich gefährdet wird;
- (e) die Umwelt geschädigt wurde, geschädigt wird oder geschädigt werden könnte
- (f) eine rechtswidrige oder missbräuchliche Verwendung von Mitteln oder Ressourcen einer öffentlichen Einrichtung oder anderer öffentlicher Gelder stattgefunden hat oder wahrscheinlich stattfinden wird;

- (g) dass ein "Verstoß" stattgefunden hat – für die Zwecke dieser Richtlinie bedeutet ein Verstoß einen Verstoß gegen die Gesetze, die die folgenden Angelegenheiten regeln (nicht vollständige Liste):
 - (A) Finanzdienstleistungen, -produkte und -märkte sowie Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung;
 - (B) Schutz der Privatsphäre und der personenbezogenen Daten sowie Sicherheit der Netz- und Informationssysteme;
 - (C) Produktsicherheit und Einhaltung der Vorschriften;
 - (D) Transportsicherheit;
 - (E) Umweltschutz;
 - (F) Strahlenschutz und nukleare Sicherheit;
 - (G) Lebens- und Futtermittelsicherheit sowie Tiergesundheit und Tierschutz;
 - (H) öffentliche Gesundheit;
 - (I) Verbraucherschutz;
 - (J) Öffentliches Auftragswesen.
- (h) Ein "relevantes Fehlverhalten" umfasst auch Informationen, die darauf hindeuten, dass einer der oben genannten Sachverhalte verheimlicht oder vernichtet wurde, wird oder werden könnte oder dass ein Versuch unternommen wurde, wird oder werden könnte, solche Informationen zu verheimlichen oder zu vernichten.
- (i) Ein relevantes Fehlverhalten kann ein relevantes Fehlverhalten sein, das in Irland oder an einem anderen Ort in der Welt stattgefunden hat, stattfindet oder stattfinden würde.

Zur Erinnerung: Eine geschützte Offenlegung ist eine Offenlegung relevanter Informationen durch Sie in Übereinstimmung mit dem Gesetz oder dieser Richtlinie, die nach Ihrem vernünftigen Ermessen auf ein oder mehrere relevante Fehlverhalten hinweisen.

Eine Angelegenheit oder ein Anliegen ist keine geschützte Offenlegung, wenn:

- (a) es sich um etwas handelt, das Sie im Rahmen Ihrer Aufgabe aufdecken oder untersuchen müssen und das nicht aus einer Handlung oder Unterlassung von DANX Carousel besteht oder damit verbunden ist; oder

- (b) es sich um eine Angelegenheit handelt, die sich auf Ihre individuellen Beschäftigungs- oder Ernennungsbedingungen bezieht, wie z.B. eine Beschwerde, die sich auf Ihre individuellen Umstände bezieht, und die nicht aus einer Handlung oder Unterlassung seitens DANX Carousel besteht oder damit verbunden ist;
- (c) es sich um eine individuelle Beschwerde, Mobbing oder Belästigung handelt.

Wenn es sich bei Ihrer Beschwerde um eine individuelle Beschwerde, eine Mobbing- oder Belästigungsbeschwerde handelt, sollten Sie die folgenden Verfahren einhalten:

- (i) Wenn es sich um ein Anliegen oder eine Beschwerde handelt, die sich ausschließlich auf persönliche Umstände am Arbeitsplatz bezieht, sollte das Beschwerdeverfahren angewandt werden;
- (ii) Wenn es sich um eine Beschwerde handelt, die in den Geltungsbereich der Richtlinien über Mobbing und Belästigung und Chancengleichheit fällt, sollte diese Richtlinie angewandt werden.
- (iii) Wenn Sie über etwas besorgt sind, das ein erhebliches Betriebsrisiko, ein Kontrollversagen, einen Verstoß oder einen Mangel in Bezug auf die Systeme und Kontrollen von DANX Carousel darstellen könnte, stellen Sie bitte sicher, dass Sie Ihren Vorgesetzten in Übereinstimmung mit den üblichen Verfahren zur Meldung von Vorfällen umgehend davon in Kenntnis setzen.

Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass diese Richtlinie keine gesetzlichen Berichts- oder Offenlegungspflichten ersetzt. Soweit gesetzliche Meldepflichten und -verfahren bestehen, müssen diese vollständig eingehalten werden.

UK

Sie können im Rahmen des Whistleblowing-Systems eine Meldung machen über

- Verstöße gegen bestimmte Bereiche des EU-Rechts
- Straftaten und andere Angelegenheiten

In Bezug auf Verstöße gegen bestimmte Bereiche des EU-Rechts siehe oben.

Andere Straftaten und andere Angelegenheiten können z. B. Folgendes betreffen

- Informationen in Bezug auf eine Straftat
- Verstoß gegen eine rechtliche Verpflichtung
- Justizirrtum
- Gefährdung der Gesundheit und Sicherheit einer Person
- Schädigung der Umwelt

- Vorsätzliches Verschweigen von Informationen über einen der oben genannten Sachverhalte

Bitte beachten Sie, dass es sich nicht um eine schwerwiegende Angelegenheit handeln muss, sofern die Meldung unter eine der oben genannten Kategorien fällt. Sie müssen jedoch vernünftigerweise davon ausgehen, dass die Offenlegung "im öffentlichen Interesse" liegt.

Eine "qualifizierte Offenlegung" ist eine Offenlegung von Informationen, von der der Mitarbeiter ernsthaft und vernünftigerweise glaubt, dass sie im öffentlichen Interesse liegt und zeigt, dass das Unternehmen ein "relevantes Fehlverhalten" begangen hat.

4. Wie zu melden ist

Wenn Sie eine Meldung einreichen, sind die unten aufgeführten Informationen im Allgemeinen für die weitere Untersuchung des Problems nützlich:

- Eine Beschreibung des fraglichen Vorfalls, einschließlich Datum, Ort und Name(n) der beteiligten Person(en)
- Jegliche Dokumentation oder Beweise bezüglich des Verstoßes oder andere Informationen, die bei der Untersuchung hilfreich sein können
- Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie die Meldung in Ihrem eigenen Namen oder anonym einreichen möchten.

Wenn Sie sich für die Anonymität entscheiden, ist es wichtig, dass Sie nirgendwo in der Meldung Ihren Namen nennen. Außerdem sollten Sie sich darüber im Klaren sein, dass aus den Angaben, die Sie in der Meldung gemacht haben, auf Ihre Identität geschlossen werden kann.

Die DANX Carousel Group kann verpflichtet sein, den Bericht den Personen zugänglich zu machen, die davon oder von den daraus resultierenden Maßnahmen betroffen sind.

Ireland

DANX Carousel ist nicht verpflichtet, eine anonyme Meldung eines relevanten Fehlverhaltens anzunehmen. DANX Carousel kann jedoch nach eigenem Ermessen eine anonyme Meldung zur weiteren Untersuchung annehmen, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- (a) die Meldung erfolgt schriftlich über das Safe2Whistle-Portal; und
- (b) die Meldung erfolgt unverzüglich, nachdem Sie von der Angelegenheit erfahren haben; und
- (c) die Meldung enthält hinreichend genaue Angaben wie Zeiten, Daten, Orte, Abfolge von Ereignissen und sachliche Details zum Thema.

Bei einer anonymen Meldung kann es zu Einschränkungen des Untersuchungsfortschritts kommen. DANX Carousel kann nicht garantieren, dass es in der Lage ist, anonyme Meldungen sorgfältig weiterzuverfolgen oder die in Abschnitt 9 erwähnte Rückmeldung zu geben.

DANX Carousel wird sich bemühen, den Erhalt der Meldung innerhalb von 7 Tagen auf Safe2Whistle schriftlich zu bestätigen, wenn Kontaktdaten für die Rücksendung angegeben werden, und eine Rückmeldung zu geben, wenn dies praktisch möglich ist.

Wenn Ihre Identität DANX Carousel später bekannt wird, gewährt DANX Carousel Ihnen denselben Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen im Rahmen dieser Richtlinie, als ob die Meldung nicht anonym erfolgt wäre.

5. Wie wir das Thema behandeln

Wie bereits erwähnt, können Meldungen an das Whistleblowing-System elektronisch über ein Webportal, Safe2Whistle, erfolgen, das über das Internet zugänglich ist.

Bech-Bruun ist der Datenverarbeiter für die Zwecke der Verwaltung des Hinweisgebersystems. Durch den Einsatz einer externen Partei soll die Unparteilichkeit und Objektivität bei der Bearbeitung der Meldungen gewährleistet werden.

Als externer Verwalter des Hinweisgebersystems erhält Bech-Bruun alle Meldungen und filtert zunächst die Meldungen heraus, die nicht in den Anwendungsbereich des Systems fallen, vgl. Abschnitt 3. Die herausgefilterten Meldungen sind über die üblichen Kommunikationskanäle zu bearbeiten. In diesem Zusammenhang werden Sie aufgefordert, Ihre Meldung an eine zuständige Person zu richten, z. B. an Ihren unmittelbaren Vorgesetzten oder den Vorgesetzten Ihres Vorgesetzten.

Meldungen, die in den Anwendungsbereich und den Zweck des Whistleblower-Systems fallen, werden an die Whistleblower-Stelle der DANX Carousel Group weitergeleitet, die die Meldung bearbeitet und prüft. Bech-Bruun wird über das Ergebnis der Untersuchung informiert und beurteilt, ob die Angelegenheit als abgeschlossen betrachtet werden kann oder ob die Meldung Anlass zu weiteren Untersuchungen geben sollte.

Die Whistleblower-Einheit der DANX Carousel Group besteht aus Birgit Schnitzler, LPR – Head of Compliance & EH&S and Emma Sönnersfors, HR Manager Sweden, Finland & Baltics, Kevin Devlin, Operations Excellence Manager, Alison Brindley – Group Compliance Manager, Joanna Szatkowska, Head of Accounts Payable und Henrik Simonsson, UT transport i Norr AB.

Meldungen, die ein Mitglied der Whistleblower-Einheit der DANX Carousel Group betreffen, werden von Bech-Bruun in Zusammenarbeit mit den übrigen Mitgliedern der Whistleblower-Einheit bearbeitet, die in Bezug auf die Untersuchung des spezifischen Falls nicht befangen sind. Meldungen, die den Vorstand oder die Mitglieder des Verwaltungsrats der DANX Carousel Group betreffen, werden von Bech-Bruun in Zusammenarbeit mit dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats von DANX Carousel bearbeitet. Meldungen, die den Vorsitzenden des Verwaltungsrats von DANX Carousel betreffen, werden von Bech-Bruun in Zusammenarbeit mit zwei Mitgliedern des Verwaltungsrats von DANX Carousel bearbeitet, die in dem betreffenden Fall nicht als befangen gelten.

Spätestens 7 Tage, nachdem Ihre Meldung im Whistleblowing-System eingegangen ist, erhalten Sie eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Meldung. In der Regel erhalten Sie spätestens 3 Monate nach Erhalt dieser Bestätigung eine Benachrichtigung über den Abschluss Ihrer Meldung. Sollte die Bearbeitung Ihrer Meldung länger als 3 Monate dauern, erhalten Sie eine Benachrichtigung über den Grund, warum eine weitere Untersuchungszeit erforderlich ist. In der Regel erhalten Sie im Rahmen der einschlägigen Rechtsvorschriften Informationen über das Ergebnis Ihrer Meldung.

Die gesamte Kommunikation zwischen Ihnen und Bech-Bruun findet über das Whistleblower-Portal statt. Daher ist es wichtig, dass Sie Ihre Meldung auf dem Whistleblower-Portal verfolgen, wenn Sie eine Bestätigung über den Eingang Ihrer Meldung, eine Begründung, warum Ihre Meldung eine längere Bearbeitungszeit benötigt, und eine Benachrichtigung über das Ergebnis der Ermittlungen zu Ihrer Meldung erhalten möchten, da Sie keine E-Mail mit den oben genannten Informationen erhalten werden.

6. Schutz des Hinweisgebers

DANX Carousel duldet keine Art von Schikane, Racheakten oder anderen Sanktionen gegen Personen, die in gutem Glauben eine Meldung machen. Jede Person, die das nicht beachtet, riskiert disziplinarische Maßnahmen.

Auch wenn Sie keine anonyme Meldung gemacht haben, wird Ihre Identität so weit wie möglich vertraulich behandelt, da DANX Carousel eine gründliche Untersuchung durchführen muss. Es kann jedoch notwendig sein, Informationen über Ihre Identität preiszugeben, z. B. wenn die Angelegenheit der Polizei gemeldet werden muss. In einem solchen Fall werden Sie vorher informiert.

Sie dürfen nicht wissentlich oder grob fahrlässig falsche oder irreführende Informationen über das Whistleblower-System melden. Personen, die in böser Absicht eine Meldung machen, sind durch diese Whistleblowing-Politik nicht geschützt und müssen arbeitsrechtliche Sanktionen, einschließlich einer möglichen Entlassung, befürchten.

Irland

DANX Carousel duldet keine Vergeltung oder Bestrafung im Zusammenhang mit einer geschützten Offenlegung. Jede derartige Vergeltungsmaßnahme oder Bestrafung kann zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Entlassung des Betroffenen führen.

Wenn Sie eine geschützte Offenlegung machen, sind Sie vor einer Bestrafung aufgrund der geschützten Offenlegung geschützt. Unter Bestrafung ist jede direkte oder indirekte Handlung oder Unterlassung zu verstehen, die in einem arbeitsbezogenen Kontext im Zusammenhang mit einer geschützten Offenlegung erfolgt, einschließlich der folgenden Handlungen:

- (a) Suspendierung;
- (b) Freistellung;

- (c) Entlassung;
- (d) Sonstige Disziplinarmaßnahmen;
- (e) Zurückstufung, Verlust der Möglichkeit zur Beförderung oder Verweigerung der Beförderung;
- (f) Versetzung, Verlegung des Arbeitsortes, Lohnkürzung oder Änderung der Arbeitszeit;
- (g) Diskriminierung, Benachteiligung oder unfaire Behandlung; oder
- (h) eine negative Leistungsbeurteilung oder ein Arbeitszeugnis.

Jede Person, die eine geschützte Offenlegung (wie in dieser Richtlinie erläutert) bestraft oder Vergeltungsmaßnahmen gegen eine Person ergreift, kann disziplinarisch belangt werden.

Wenn eine Person glaubt, dass sie aufgrund einer Offenlegung im Rahmen dieses Verfahrens benachteiligt wird, sollte sie die Angelegenheit umgehend der Personalabteilung melden.

UK

DANX Carousel duldet keine Belästigungen, Racheakte oder andere Arten von Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die Informationen melden, von denen sie vernünftigerweise glauben, dass sie ein Fehlverhalten zeigen oder darauf hindeuten.

Auch wenn Sie keine anonyme Meldung gemacht haben, wird Ihre Identität so weit wie möglich vertraulich behandelt, da DANX Carousel eine gründliche Untersuchung durchführen muss. Es kann jedoch notwendig sein, Informationen über Ihre Identität preiszugeben, z.B. wenn die Angelegenheit der Polizei gemeldet werden muss. In einem solchen Fall werden Sie vorher informiert.

Sie müssen die begründete Annahme haben, dass die von Ihnen gemeldeten Informationen zeigen oder darauf hindeuten, dass ein Fehlverhalten vorliegt oder wahrscheinlich ist. Personen, die im Rahmen dieser Richtlinie zur Meldung von Missständen wissentlich falsche oder irreführende Informationen melden, können arbeitsrechtliche Sanktionen bis hin zur Entlassung erhalten.

7. Verpflichtung zur Vertraulichkeit

Bech-Bruun unterliegt zusammen mit der Whistleblower-Stelle der DANX Carousel Group einer besonderen Vertraulichkeitspflicht. Darüber hinaus unterliegt jede Person, die an der Untersuchung einer Meldung beteiligt ist, der gleichen besonderen Geheimhaltungspflicht in Bezug auf alle Informationen, die Gegenstand der Untersuchung der über das Hinweisgebersystem eingegangenen Meldung sind oder waren.

Irland

DANX Carousel stellt sicher, dass alle Anstrengungen unternommen werden, um die Vertraulichkeit zu wahren, und es werden alle angemessenen Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass die Identität der Person, die ein Anliegen im Rahmen dieser Politik gemeldet hat, und jede dritte Partei, die in dem Bericht erwähnt wird, so weit wie möglich vertraulich behandelt wird. Es gibt jedoch begrenzte Umstände, unter denen die Vertraulichkeit nicht gewahrt werden kann, z.B. wenn:

- (a) die Person, an die die geschützte Offenlegung erfolgt ist oder auf die sie verwiesen wurde, nachweist, dass sie alle angemessenen Schritte unternommen hat, um die Offenlegung solcher Informationen zu vermeiden; oder
- (b) die Person, an die die geschützte Offenlegung erfolgt ist oder an die sie verwiesen wurde, vernünftigerweise davon ausgeht, dass Sie der Offenlegung derartiger Informationen zustimmen, oder
- (c) die Person, an die die geschützte Offenlegung erfolgt ist oder an die sie verwiesen wurde, vernünftigerweise davon ausgeht, dass die Offenlegung derartiger Informationen notwendig ist für:
 - (i) für die wirksame Untersuchung des betreffenden Fehlverhaltens; oder
 - (ii) die Verhütung einer ernsten Gefahr für die Sicherheit des Staates, die öffentliche Gesundheit, die öffentliche Sicherheit oder die Umwelt; oder
- (d) die Offenlegung anderweitig im öffentlichen Interesse erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

In solchen Fällen wird DANX Carousel sicherstellen, dass die Informationen sensibel behandelt werden. Die Informationen werden nur dann an andere Mitarbeiter von DANX Carousel weitergegeben, wenn dies unbedingt erforderlich ist, und außer in den Fällen, in denen die Benachrichtigung wirksame Ermittlungen oder die Verhinderung einer Straftat gefährden würde, wird DANX Carousel Sie informieren, wenn Ihre Identität offengelegt werden soll, und erklären, warum die Offenlegung notwendig ist.

8. Mitteilung an die gemeldete Person und an andere Personen

Wenn Informationen über Sie im Whistleblower-Portal gemeldet werden und die Meldung in das Whistleblower-System der DANX-Karussell-Gruppe fällt, erhalten Sie in der Regel keine Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Fällt die Meldung hingegen nicht unter das Hinweisgebersystem der DANX Carousel Group, werden Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Datenschutzverordnung und des dänischen Datenschutzgesetzes informiert.

Deutschland

Abschnitt 8 in seiner Gesamtheit gilt nicht für die deutsche Einheit der DANX Carousel Group. Daher verweisen wir auf Abschnitt 11 über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit einer Meldung über das Whistleblower-System.

9. Falsche Anschuldigungen

Irland

Wenn Sie unter Berufung auf diese Richtlinie wissentlich oder fahrlässig falsche Behauptungen aufstellen, können Sie disziplinarisch belangt werden, bis hin zur Entlassung.

Wenn Sie wissentlich oder fahrlässig eine falsche Meldung machen und eine Person, gegen die Sie eine falsche Meldung gemacht haben, dadurch einen Verlust oder Schaden erleidet, kann diese Person gegen Sie persönlich vorgehen. Eine Falschmeldung kann auch eine Straftat darstellen.

Das bedeutet nicht, dass Sie immer richtig liegen müssen, wenn Sie ein Fehlverhalten aufdecken. Es ist unwahrscheinlich, dass Sie gegen diese Richtlinie verstoßen, wenn Sie einen Verdacht melden, der sich als falsch herausstellt, aber auf der Grundlage eines begründeten Glaubens an seine Richtigkeit erfolgte. Es ist möglich, ein Anliegen zu melden, das sich nach einer Untersuchung als unbegründet herausstellt.

10. Schulungen

Irland

- Sie werden aufgefordert, zu Beginn Ihrer Beschäftigung oder Ihres Arbeitsverhältnisses an einer Schulung zum Thema "Geschützte Informationen" teilzunehmen.
- Beauftragte Personen müssen an einer Auffrischungsschulung zum Thema "Geschützte Informationen" teilnehmen.

11. Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit einer im Whistleblowing-System eingegangenen Meldung erfolgt auf der Grundlage von Abschnitt 22 des dänischen Gesetzes zum Schutz von Hinweisgebern (Whistleblower Protection Act), wonach die Verarbeitung personenbezogener Daten, die unter die Artikel 6, 9 und 10 der Datenschutz-Grundverordnung fallen, erfolgen kann, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist, um eine im Whistleblowing-System eingegangene Meldung zu untersuchen, das gemäß dem dänischen und irischen Whistleblower Protection Act eingerichtet wurde.

Für die deutsche Stelle ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit einer im Whistleblowing-System eingegangenen Meldung § 10 des deutschen Gesetzes zum besseren Schutz von Hinweisgebern (Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG)).

Für die britische Stelle gelten die britische Datenschutz-Grundverordnung und das Datenschutzgesetz 2018 für die Verarbeitung personenbezogener Daten in Bezug auf die britischen Mitarbeiter.

Die Allgemeine Datenschutzverordnung, das dänische und das irische Datenschutzgesetz sowie das deutsche Bundesdatenschutzgesetz und die britische Datenschutz-Grundverordnung und das britische Datenschutzgesetz 2018 gelten für jede weitere Verarbeitung personenbezogener Daten im Whistleblowing-System.

Verantwortlich für die Verwaltung des Whistleblower-Systems ist:
DANX Group A/S, Vejleåvej 9, 2635 Ishøj, Dänemark, CVR-Nummer 28665210.

Weitere Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie in der Datenschutzrichtlinie für Mitarbeiter oder externe Parteien in Dänemark:

<https://www.danx.com/About Danx/gdpr>, und

UK: <https://www.carousel.eu/en/privacy-policy/> für den Rest der Carousel-Gruppe.

Irland

DANX Carousel ist verpflichtet, Aufzeichnungen über jede Meldung, die im Rahmen dieser Richtlinie eingeht, so lange aufzubewahren, wie dies notwendig und verhältnismäßig ist.

12. Meldung an eine benannte Person

Irland

Es ist wichtig, darauf hinzuweisen, dass für eine geschützte interne Meldung ein begründeter Verdacht auf ein Fehlverhalten erforderlich ist, während für eine externe Meldung andere und strengere Verpflichtungen gelten, je nachdem, an wen die Meldung erfolgt.

Bedenken sollten zunächst über das oben beschriebene interne Meldeverfahren gemeldet werden. Unter bestimmten Umständen können Sie jedoch eine vorgeschriebene Person oder das "Office of the Protected Disclosure Commissioner (the "Commissioner")" informieren. Wenn Sie eine vorgeschriebene Person informieren, können Sie aufgefordert werden, mit der vorgeschriebenen Person in dem Maße zusammenzuarbeiten, wie es vernünftigerweise und rechtmäßig verlangt werden kann.

Eine "vorgeschriebene Person" ist eine Regulierungsbehörde, die in ihrem Sektor für die Inspektion und Durchsetzung von Vorschriften zuständig ist. Die vollständige Liste der vorgeschriebenen Personen ist in den gesetzlichen Bestimmungen enthalten:

- (a) die irische Zentralbank;
- (b) die Behörde für Gesundheit und Sicherheit,
- (c) die Kommission für Arbeitsbeziehungen,
- (d) der Datenschutzbeauftragte.

Vor der Weitergabe von Informationen an eine vorgeschriebene Person:

- (a) Sie müssen überzeugt sein, dass die Informationen, die Sie weitergeben, und alle in Ihrer Meldung enthaltenen Behauptungen im Wesentlichen der Wahrheit entsprechen.
- (b) Der Bericht muss unter die Zuständigkeit der vorgeschriebenen Person oder des Kommissars fallen.

Sie sollten sich mit der vorgeschriebenen Person in Verbindung setzen, um Einzelheiten über die Voraussetzungen für die Gewährung des Schutzes, die Kontaktdaten der Person, an die eine Meldung gemacht werden kann, die Verfahren für die Abgabe von Meldungen und die für Meldungen geltende Vertraulichkeitsregelung zu erfahren.

Der Beauftragte wird bei bestimmten Meldungen als letzte Instanz tätig, wenn keine vorgeschriebene Person oder eine andere geeignete Person ermittelt werden kann.

Eine Meldung kann an einen externen Dritten erfolgen, bei dem es sich nicht um eine vorgeschriebene Person oder den Kommissar handelt, wenn Sie vernünftigerweise davon ausgehen, dass die gemeldeten Informationen und die darin enthaltenen Anschuldigungen im Wesentlichen der Wahrheit entsprechen und Folgendes gilt

- (a) Sie haben der DANX Carousel Group, einer vorgeschriebenen Person oder einem Rechtsberater bereits früher im Wesentlichen dieselben Informationen mitgeteilt, und es wurden innerhalb der oben genannten Frist keine angemessenen Maßnahmen ergriffen, oder
- (b) Sie haben Grund zu der Annahme, dass das betreffende Fehlverhalten eine unmittelbare oder offensichtliche Gefahr für das öffentliche Interesse darstellen kann, z. B. wenn eine Notsituation vorliegt oder die Gefahr eines irreversiblen Schadens besteht, oder
- (c) Sie vernünftigerweise davon ausgehen, dass die Gefahr einer Bestrafung besteht oder die Aussichten auf eine wirksame Beseitigung des betreffenden Fehlverhaltens gering sind, wenn die Meldung an eine vorgeschriebene Person erfolgt.

Wenn Sie Fragen zur Whistleblowing-Politik haben, wenden Sie sich bitte an Lise Lauridsen, +45 7227 3635, Bech-Bruun.

Sie können auch eine Beschwerde bei der dänischen Datenschutzbehörde (Datatilsynet), Carl Jacobsens Vej 35, 2500 Valby, einreichen.

Wenn Sie sich bei der Nutzung des Whistleblowing-Systems der DANX Carousel Group nicht sicher fühlen oder aus anderen Gründen ein externes Whistleblowing-System für sicherer halten, können Sie eine Meldung über das externe Whistleblowing-System der dänischen Datenschutzbehörde einreichen, bei dem Sie eine Meldung entweder schriftlich oder mündlich einreichen können. Das Whistleblowing-System der dänischen Datenschutzbehörde ist über www.datatilsynet.dk zugänglich.

UK

Im Vereinigten Königreich tätige Mitarbeiter können eine Beschwerde über den Umgang mit personenbezogenen Daten beim Information Commissioner's Office unter <https://ico.org.uk/make-a-complaint/> einreichen.

Mitarbeiter, die im Vereinigten Königreich arbeiten und sich nicht sicher fühlen, wenn sie das Whistleblowing-System der DANX Carousel Group nutzen, finden eine Liste der für diesen Zweck vorgeschriebenen Personen und Stellen sowie der Bereiche, für die sie zuständig sind, unter: <https://www.gov.uk/government/publications/blowing-the-whistle-list-of-prescribed-people-and-bodies--2>.

Deutschland

Bitte wenden Sie sich für Meldungen über Datenschutzverletzungen an die zuständige staatliche Datenschutzbehörde

<https://bfj-hinweisgeberstelle.dataport.de/#/>, wenn Sie sich nicht sicher fühlen, das Whistleblowing-System der DANX Carousel Group für solche Meldungen zu nutzen.

Überprüfung und Überarbeitung der Richtlinie

Diese Richtlinie wird jährlich überprüft und überarbeitet, um die Einhaltung des Inhalts der Richtlinie zu gewährleisten oder bei Bedarf, wenn Änderungen der Rechtsvorschriften früher eintreten.

Kontakt

Wenn Sie Fragen zum Inhalt dieser Richtlinie haben, richten Sie diese bitte an groupcompliance@danxcarousel.com

CHRO Malene Vig Hjarnaa
mhj@danx.dk